



Bauen unter Betrieb der Bestandsfeuerwache:

Der 1. Bauabschnitt beinhaltet den Rückbau des Wohngebäudes auf dem mit einbezogenen Wohngrundstück im Westen. Auf dieser Fläche wird das neue Werkstattgebäude errichtet, so dass die bestehende Werkstatt umziehen kann.

Der 2. Bauabschnitt beinhaltet den Rückbau des leergewordenen, bestehenden Werkstattgebäudes im Osten. Hier wird die neue Fahrzeughalle für das Katastrophenschutz-Zentrum sowie dessen Personal- und Nebenräume im Norden errichtet. Ebenfalls wird ein Teil der Fahrzeughalle (für Abrollbehälter) und deren Nebenräume für die Feuerwehr realisiert. Die Flächen für das KatS-Zentrum werden während des 3. und 4. Bauabschnittes interimsmäßig für die Feuerwehr genutzt, um den laufenden Betrieb zu gewährleisten.

Der 3. Bauabschnitt beinhaltet den Rückbau eines Teilbereiches der bestehenden Feuerwache im Süden und die Errichtung der Räumlichkeiten der Rettungswache sowie des Personalbereiches der neuen Feuerwache.

Der 4. Bauabschnitt beinhaltet den Rückbau der restlichen bestehenden Feuerwache und die Errichtung der neuen Fahrzeughalle für den 1. Abmarsch der neuen Feuerwache.

Der 5. Bauabschnitt beinhaltet den Rückbau der Interimslösung und den Ausbau für die endgültige Nutzung.

**Bruno-Jacoby-Weg (Tränke)
Ausführung in Bauabschnitten**

Anlage 3 zu GRDRs 558/2014